

# **"Lohnt" sich verheiratet sein finanziell wirklich so sehr?**

**Beitrag von „Bayer“ vom 14. August 2018 09:45**

Wenn dir/euch das Geld unwichtig ist, solltest du über folgende Situation nachdenken:

Einer der Partner hat einen Unfall und liegt bewusstlos im Krankenhaus. Der Partner hat kein Auskunftsrecht gegenüber den Ärzten und auch kein Entscheidungrecht bzgl. der Behandlung. Bei minderjährigen Kindern wären dann die Eltern, sollten diese nicht mehr leben die Geschwister, auskunfts- und entscheidungsberechtigt. Im Todesfall würden diese über die Art und den Ort der Bestattung entscheiden.

Ich kann dir aus eigener Erfahrung sagen, dass es in einem solchen Fall ein gravierender Nachteil ist, nicht verheiratet zu sein. Dass sich Verwandte im Todesfall des Partners von einer zuvor nie dagewesenen, sehr unangenehmen Seite zeigen, ist gar nicht so selten. Lies mal im Forum "verwitwet.de". Da schreiben auch jung verwitwete, unverheiratete Menschen, die zu allem Schmerz auch noch diesen Ärger aushalten müssen.

Deshalb zumindest eine Patienten- und Vorsorgevollmacht erstellen, wenn man nicht heiratet. Darin kann man zumindest einen Teil der oben angesprochenen Dinge regeln.

Ich würde als Mann, der seine Kinder liebt und an ihnen hängt, schon allein aufgrund meiner rechtlichen Situation gegenüber meinen Kindern die Mutter derselben heiraten wollen. Im Falle einer Trennung hätte ich sonst kaum eine Möglichkeit, mein Umgangsrecht durchzusetzen, wenn die Mutter sich querstellt.